

#### Willy-Brandt-Gymnasium – Städtische Schule der Sekundarstufe I und II

Willy-Brandt-Gymnasium – Christoph-Stöver-Str. 4 – 45739 Oer-Erkenschwick

# Die Schülervertretung (SV) am Willy-Brandt-Gymnasium in Oer-Erkenschwick

Ein Leitfaden mit den wichtigsten Information zur Schülervertretung, dessen Tätigkeiten, Rechte und Pflichten für alle Schüler\_innen, alle Lehrer\_innen sowie alle weiteren Interessierten

Stand: Oktober 2022

bearbeitet vom SV-Team des Schuljahres 22/23

#### **Vorwort**

Dieses Dokument soll einerseits als Leitfaden und eine Orientierungshilfe für alle zukünftigen Schülervertretungen dienen und ist dafür da, dass alle Schülerinnen und Schülern des WBG sich darüber informieren können, was die Schülervertretung ist, welche Rechte und Pflichten die Schülervertretung hat, und was genau die Schülervertretung am WBG tut. Gleichzeitig sollen so auch alle Lehrerinnen und Lehrer sowie alle Eltern die Möglichkeit haben, sich über die Arbeit der SV zu informieren. Außerdem soll mit diesem Leitfaden sichergestellt werden, dass zu jeder Zeit alle wichtigen Aufgaben und Pflichten der Schülervertretung am Willy-Brandt-Gymnasium erfüllt werden können. Wichtig ist deshalb, dass dieses Dokument von Jahr zu Jahr aktualisiert wird, damit alle Schülerinnen und Schüler und auch alle Schülervertretungen in der Zukunft möglichst lange hiervon profitieren können.

#### **Inhaltsverzeichnis**

1 – Allgemeines zur Schülervertretung: Wer oder was ist die Schülervertretung (SV)?	. 1
2 – Die Schülervertretung (SV) am Willy-Brandt-Gymnasium	2
2.1 – Wer ist alles Teil der SV?	. 2
2.2 – Die SV Vollversammlung: Welche weiteren wichtigen Positionen gibt es innerhalb der SV un	d
wie wird das entschieden?	2
2.3 – Das SV-Team	4
2.4 – Die SV-Verbindungslehrer_innen	. 5
2.5 – Die SV-Pause	. 7
2.6 – Die SV-Stunde	. 7
2.7 – Die Schulkonferenz: Wie kann sich die SV auf die Schulkonferenz vorbereiten und an dieser	
mitwirken?	7
2.8 – Die Aktionen der SV: Was tut die SV regelmäßig am WBG?	. 8

## 1 – Allgemeines zur Schülervertretung: Wer oder was ist die Schülervertretung (SV)?

Die Schülervertretung (abgekürzt: SV) vertritt alle Schülerinnen und Schüler einer Schule, so auch an unserem Willy-Brandt-Gymnasiums. An jeder Schule muss es eine Schülervertretung geben. Das ist sogar durch das Schulgesetz so vorgesehen. Dort steht im ersten Teil von §74:

#### § 74 – Schülervertretung

Die Schülervertretung nimmt die Interessen der Schülerinnen und Schüler wahr. Sie vertritt insbesondere deren Belange bei der Gestaltung der Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule und fördert ihre fachlichen, kulturellen, sportlichen, politischen und sozialen Interessen. Sie kann sich durch die Mitwirkung in den Gremien an schulischen Entscheidungen beteiligen sowie im Rahmen des Auftrags der Schule übertragene und selbstgewählte Aufgaben durchführen und schulpolitische Belange wahrnehmen.

#### Was bedeutet das also konkret?

Die SV ist die von den Schüler\_innen der Schule demokratisch gewählte Gruppe für die Mitbestimmung an der Schule. Die SV ist das System, durch das die Schüler\_innen aktiv an der Gestaltung ihrer Schule mitwirken und auch mitentscheiden können!

Die SV ist daher in jedem Fall dafür da die Meinungen und Interessen der Schülerinnen und Schüler der Schule zu vertreten und arbeitet dafür in ihrem Interesse mit der Schule zusammen. Das tut sie besonders in Schulkonferenzen (siehe weiter unten Kapitel 2.7) aber auch bei vielen anderen Gelegenheiten das gesamte Schuljahr über. Sie ist in diesem Sinne auch die Brücke zwischen der Schülerschaft und den Lehrerinnen und Lehrern und der Schulleitung. Für die Lehrer\_inen und die Schulleitung ist die SV der zentrale Ansprechpartner, wenn es um Angelegenheiten geht, die alle Schüler\_innen der Schule betreffen. Andererseits ist die SV natürlich auch eine Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler jeden Alters, wenn diese zum Beispiel Fragen oder Probleme haben. Gleichzeitig ist die SV jedoch nicht schwerpunktmäßig für Aufgaben wie Streitschlichtung oder Klassenprobleme verantwortlich.

Viele Schülervertretungen, so wie auch die SV am WBG, machen aber wesentlich mehr. Die SV versucht das Schulleben durch die Organisation von kleineren Projekten und Aktionen zu bereichern und daran mitzuarbeiten ein positives Schulklima zu fördern. Damit das gelingen kann, versucht die SV die Schule und alle Schülerinnen und Schüler jeden Alters dazu zu motivieren, bei der Vielfalt an Aktionen mitzumachen und sich im Sinne aller zu beteiligen. Wichtig ist daher auch: Durch die SV können die Schülerinnen und Schüler aktiv an der Gestaltung ihrer Schule mitwirken.

In den Aufgabenbereich der SV fallen auch nicht Dinge wie Sauberkeit der Schule in erster Linie. Die SV kann jedoch, je nach Möglichkeit, entscheiden, sich auch bei diesem Thema "einzumischen".

Weitere allgemeine Informationen zum Thema Schülervertretung finden sich hier:

Schulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen, insbesondere § 74:

https://bass.schul-welt.de/6043.htm

Spezieller Erlass zur Regelung der Arbeit der SV im Detail:

https://bass.schul-welt.de/pdf/834.pdf

• Infobroschüre der Landesschülervertretung NRW:

https://lsvnrw.de/wp-content/uploads/2019/07/SV-Handbuch.pdf

#### 2 - Die Schülervertretung (SV) am Willy-Brandt-Gymnasium

Auch am WBG gibt es eine Schülervertretung. Ganz klar ist, dass eine gute SV-Arbeit maßgeblich von den engagierten Schüler\_innen abhängt. Ihre Motivation, ihre Ideen, ihre Kreativität und ihr Organisationstalent machen die SV erst erfolgreich. Doch wer ist eigentlich Teil der SV am WBG? Wie wird das entschieden? Was tut die SV am WBG und was will sie erreichen?

#### 2.1 – Wer ist alles Teil der SV?

Zu Beginn jedes Schuljahres werden in allen Klassen der Jahrgangsstufen 5 bis 10 zunächst (meistens zusammen mit den Klassenlehrer\_innen oder einer Politiklehrkraft) ein(e) Klassensprecher\_in und ein(e) stellvertretende Klassensprecher\_in gewählt. In der Jahrgangsstufe 5 werden bei uns am WBG oft auch jeweils zwei Klassensprecher und zwei Stellvertreter gewählt. In den Jahrgangstufen 11 bis 13 (also EF, Q1, Q2) werden Stufensprecher\_innen gewählt. Je nach Anzahl der Schüler\_innen in der Stufe sind das in der Regel sechs Schüler\_innen.

All diese Klassensprecher\_innen und Stufensprecher\_innen zusammen mit den jeweiligen Stellvertreter\_innen sind die Schülervertretung! So wie Politikerinnen und Politiker nach einer politischen Wahl sind sie alle nun die demokratisch gewählten Vertreter\_innen der einzelnen Klassen und Stufen und füllen damit ein verantwortungsvolles Amt aus.

Auch interessant: Die Tätigkeit für die SV kann auf dem Zeugnis vermerkt werden, wenn dies rechtzeitig vor dem Schuljahresende bei der/dem Klassenlehrer\_in oder der/dem Stufenleiter\_in eingefordert wird.

## 2.2 – Die SV Vollversammlung: Welche weiteren wichtigen Positionen gibt es innerhalb der SV und wie wird das entschieden?

All diese Klassensprecher\_innen und Stufensprecher\_innen zusammen mit den jeweiligen Stellvertreter\_innen, die zusammen die Schülervertretung sind, versammeln sich dann zur einer offiziellen SV-Vollversammlung. Diese Versammlung findet normalerweise zu einem von der Schulleitung bereits vorgegebenen Termin in der dritten Schulwoche statt (meistens in der 5. und 6. Stunde).

#### Was passiert also bei dieser SV-Vollversammlung?

Diese erste SV-Vollversammlung wird noch von Mitgliedern der SV des Vorjahres organisiert. Die Versammlung beginnt mit der Anwesenheitsüberprüfung der Vertreterinnen und Vertreter der einzelnen Klassen und Stufen. Wenn Schülerinnen oder Schüler fehlen, werden sie in die Versammlung mittels Durchsage gerufen und notfalls direkt abgeholt.

Anschließend stellen sich einige ausgewählte Mitglieder der SV (das SV-Team) aus dem vorherigen Schuljahr vor (Name, Klasse / Stufe) und erklären allen Anwesenden auch ganz genau, was eigentlich die SV ist, was sie tut und tun sollte, also welche Aufgaben und Pflichten aber auch Rechte damit einhergehen, wenn man Teil der SV ist. Es geht dabei darum deutlich zu machen, wie das Schulleben von Seiten der SV organisiert ist.

Dann findet der Jahresrückblick statt, in dem die Aktionen der SV des Vorjahres sowie die getroffenen Entscheidungen und Veränderungen des letzten Jahres oder auch Veränderungen im neuen Schuljahr präsentiert werden. Das ist sehr wichtig, damit alle Mitglieder der neuen Schülervertretung auf dem neuesten Stand sind. Anschließend werden offene Fragen geklärt.

Im zweiten Teil der SV-Vollversammlung finden dann einige sehr wichtige Wahlen statt. Dazu werden Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt und geheim gewählt. Danach wird gründlich ausgezählt. Gewählt werden ...

- ein(e) Schülersprech\_in und ein(e) Stellvertreter\_in: Diese zwei sind dann die Vorsitzenden der Schülervertretung und übernehmen besonders viel Verantwortung. Sie geben der SV ein Gesicht und repräsentieren die SV insbesondere bei der Verkündung von wichtiger Entscheidung. Sie haben zudem spezielle Rechte. Zum Beispiel haben sie das Recht jederzeit das Gespräch mit der Schulleitung zu suchen, um besonders wichtige Anliegen aus der Schülerschaft in Ruhe mit der Schulleitung zu besprechen.
- ein SV-Team, das aus insgesamt 12 Schüler\_innen besteht: Dieses SV-Team, zu dem auch die zwei Schülersprecher\_innen gehören, trifft sich am WBG mindestens zwei Mal pro Woche in einer großen Pause, um wichtige Dinge im Sinne der Schülerschaft zu besprechen, Aktionen zu organisieren usw. Dieses Amt erfordert daher ein hohes Maß an Bereitschaft und Engagement mitzudenken und mitzuarbeiten (oft auch außerhalb der Unterrichtszeiten) und idealerweise auch etwas Erfahrung darin, Dinge zu organisieren und eigenständig zu erledigen. Grundsätzlich dürfen aber alle Schülerinnen und Schüler, welche bei der Vollversammlung sind, kandidieren, unabhängig von der Jahrgangsstufe, oder ob sie bereits schon einmal Mitglied im SV-Team waren oder nicht. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich auch selbst zur Wahl aufstellen lassen, aber auch andere Mitschüler\_innen aus der SV vorgeschlagen.

Nachdem mindestens zehn Vorschläge für Kandidatinnen und Kandidaten gesammelt werden, wird geheim gewählt. Die zehn Personen mit den meisten Stimmen bilden dann gemeinsam mit den zwei Schülersprecher\_innen das neue SV-Team. Im Falle eines Gleichstandes bei zwei oder mehreren Mitgliedern werden alle aufgenommen oder es treten übrige zurück. Alternativ kann auch eine Stichwahl zwischen den zwei oder drei Leuten, die die gleich Anzahl an Stimmen haben, durchgeführt werden. Nach der SV-Vollversammlung werden die neuen Mitglieder des SV-Teams dann von Mitgliedern des vorherigen SV-Teams über viele wichtige Dinge aufgeklärt, wie zum Beispiel über wichtige anstehende Termine wie SV-Pausen und jährlich stattfindende Aktionen. Außerdem tauschen die 12 neu gewählten Mitglieder des neuen SV-Teams untereinander Kontaktdaten, wie Name, Handynummer E-Mail Adresse aus, da diese 12 das gesamt Schuljahr sehr eng miteinander arbeiten werden, um die Arbeit der SV als Ganzes anzuführen. Auch der Termin für das erste gemeinsame Treffen in der neuen 12er-Runde wird abgesprochen.

- zwei SV-Verbindungslehrer\_innen: Am WBG ist es üblich, dass immer eine Lehrerin und ein Lehrer gewählt, damit es sowohl für die Mädchen als auch für die Jungen eine(n) Ansprechpartner\_in gibt. Diese SV-Lehrer\_innen haben die Aufgabe die SV als Ganzes und vor allem das SV-Team mit Rat und Tat zu unterstützen. Sie unterstützen die SV und das SV-Team bei allen Projekten und Vorhaben und sie vereinfachen die Kommunikation zwischen den Schüler\_innen der SV, und dem Lehrerkollegium bis hin zur Schulleitung.
- 12 Vertreter\_innen aus der SV, die an den Schulkonferenzen im jeweiligen Schuljahr teilnehmen: An jeder Schulkonferenz müssen immer genau sechs Vertreter\_innen aus der SV teilnehmen. Weitere

sechs Vertreter\_innen werden als Stellvertreter gewählt, um einzuspringen, falls von den ersten sechs jemand am Tag der Schulkonferenz krank sein sollte oder aus einem anderen wichtigen Grund nicht kann. Wichtig: Diese Vertreter\_innen aus der SV für die Schulkonferenz können Teil des 12er-SV-Teams sein, müssen es aber nicht.

Auch diesen Schüler\_inen kommt eine sehr wichtige Aufgabe zu, da in den Schulkonferenzen viele wichtige Angelegenheiten besprochen werden und auch entschieden werden. Die Schülervertrer\_innen können dann die Meinung und Interessen der Schülerschaft vertreten und dafür sorgen, dass die Meinung der Schüler bei allen Entscheidungen mitberücksichtigt wird. Dieses Amt erfordert daher die Bereitschaft und das Engagement mitzuarbeiten und mitzudenken aber auch etwas Erfahrung darin, wie man den vielen Erwachsenen in der Schulkonferenz gegenüber möglichst sicher auftreten kann, um die Stimme der Schüler gut zu vertreten.

• Vertreter\_innen für die verschiedenen Fachkonferenzen der einzelnen Fächer: An jeder Schule finden ungefähr drei bis vier Mal pro Schuljahr Fachkonferenzen statt. Für jedes Schulfach, das an der Schule unterrichtet wird, gibt es eine eigene Fachkonferenz. Bei einer Fachkonferenz treffen sich alle Lehrkräfte, die dieses Schulfach unterrichten, um viele wichtige Dinge, die nur dieses Schulfach betreffen, zu besprechen. Damit bei diesen Fachkonferenzen auch die Meinung der Schülerschaft gehört werden kann, sollte bei jeder Fachkonferenz immer mindestens ein Schüler oder eine Schülerin, idealerweise sogar zwei, dabei sein. Bei der SV-Vollversammlung werden Vorschläge dafür gesammelt, wer an den Fachkonferenzen teilnehmen möchte. Das dürfen auch Schüler\_innen sein, die nicht bei der SV-Vollversammlung sind und nicht Teil der SV sind.

Hinweis: Sollten Mitglieder des SV-Teams des Vorjahres oder auch die Schülersprecher des Vorjahres auch im aktuellen Schuljahr wieder offizielles Mitglied der SV sein, weil er oder sie in seiner / ihrer Klasse oder Stufe wieder Klassensprecher\_in oder Stufensprecher\_in geworden ist, dann können die Schülersprecher und Mitglieder des SV-Teams auch wiedergewählt werden! Der Vorteil hierbei ist, dass diese Schüler\_innen schon ein Jahr lang Erfahrung sammeln konnten und sehr gut wissen, was wie laufen muss, damit die Arbeit der SV gut funktioniert. Außerdem ist es oft auch so, dass manche Projekte über mehrere Schuljahre hinweg vorbereitet und durchgeführt werden müssen. Auch hierfür ist es dann sinnvoll, wenn sich im neuen SV-Team auch Schüler\_innen des SV-Teams des Vorjahres wiederfinden. So muss die SV nicht jedes Jahr aufs Neue bei null beginnen, sondern kann Dinge, die im Vorjahr gut funktioniert haben fortführen und noch verbessern und Dinge, die nicht gut funktioniert haben, abschaffen oder zum Besseren ändern.

Auf dieser ersten SV-Vollversammlung gibt es also einiges zu tun, sodass es oft schwierig ist alles Wichtige in den nur 90 Minuten abzuarbeiten. Um einen guten Start für die Arbeit der SV zu gewährleisten, sollte man daher darüber nachdenken, diese erste Vollversammlung auf drei Schulstunden (5., 6. 7. Stunde) zu verlängern.

Im weiteren Verlauf des Schuljahres, z. B. im zweiten Halbjahr, kann das neu gewählte SV-Team auch eine weitere SV-Vollversammlung einberufen. Dies ist sinnvoll, um die gesamte SV auf dem Laufenden zu halten und in die Arbeit, die zur SV gehört einzubinden.

#### 2.3 - Das SV-Team

Das SV-Team besteht, wie oben beschrieben, aus den zwei Schülersprecher\_innen und 10 weiteren in der SV-Vollversammlung gewählten Schüler\_innen. Das SV-Team ist der Teil der SV, der als 12er-Gruppe alles

Wichtige organisiert und in den meisten Fällen auch ausführt. Alle weiteren Mitglieder der Schülervertretung (also auch Klassensprecher\_innen oder Stufensprecher\_innen, die nicht in dieses SV-Team gewählt wurde), sind aber jederzeit zur Mitarbeit bei einzelnen Projekten usw. eingeladen.

Dennoch ist es so, dass das SV-Team die wesentliche Arbeit der SV anführt und ausführt. Dessen sollten sich alle, die sich bei der SV-Vollversammlung für dieses SV-Team zur Wahl stellen, bewusst sein! Weil das SV-Team die allermeisten Tätigkeiten sehr eigenständig ausführt, entsteht nach außen hin oft der Eindruck, dass diese 12 speziell gewählten Vertreter\_innen die SV seien. Das stimmt so aber nicht. Denn: Die SV ist nicht nur das SV-Team oder die Schülersprecher allein, sondern alle Klassensprecher\_innen und alle Stufensprecher\_innen zusammen mit den jeweiligen Stellvertretungen aller Klassen und Stufen.

Um gut miteinander zusammenzuarbeiten und alles Wichtige möglichst frühzeitig zu planen, trifft sich das SV-Team zwei Mal pro Woche in einer großen Pause (z. B. montags 1. große Pause und freitags 1. große Pause) im SV-Raum. Der SV-Raum ist in Raum 102 (erste Etage, im Sek1-Gebäude). Bei diesen sogenannten SV-Pausen sind auch die zwei SV-Verbindungslehrer\_innen dabei, um das SV-Team zu unterstützen.

In einer der ersten SV-Pausen wählt das SV-Team außerdem einen Kassenführer bzw. eine Kassenführerin. Diese Person ist dafür zuständig die Kasse der SV zu verwalten. Bei den vielen Aktionen der SV kommt nämlich oft auch einiges an Geld zusammen und in vielen Fällen muss die SV auch Geld ausgeben. Der / die Kassenführer\_in passt daher auf, dass kein Geld verloren geht oder von irgendjemandem unrechtmäßig genutzt wird.

Die Schülervertretung muss gelegentlich auch über das Sekretariat Lautsprecherdurchsagen tätigen, wenn alle Schülerinnen und Schüler der Schule über etwas Wichtiges informiert werden sollen. Daher sollte es auch hierfür eine Person geben, die innerhalb des SV-Teams ausgewählt wird, sodass die SV durch eine Stimme dargestellt wird, welche sich im Laufe des Schuljahres nicht ändert.

Wichtig ist auch: Die Schülersprecher und die 10 weiteren Mitglieder des SV-Teams sind jederzeit auch Ansprechpartner für alle Schüler\_innen der Schüler bei den unterschiedlichsten Problemen (z. B. wenn Schüler\_innen ein ernsthhaftes Problem mit einem Lehrer oder einer Lehrerin haben). Schüler\_innen können dann vertrauensvoll das Problem in einem vertraulichen Vier-Augen-Gespräch erklären.

#### 2.4 - Die SV-Verbindungslehrer\_innen

Die zwei SV-Verbindungslehrer\_innen (am WBG eine Lehrerin und ein Lehrer) werden auf der ersten SV-Vollversammlung zu Beginn des Schuljahres gewählt. Sie arbeiten sehr eng mit dem 12er SV-Team zusammen und unterstützen ihre Arbeit mit Rat und Tat. Sie setzen sich auch dafür ein, dass in der Schule die Interessen der Schülerschaft berücksichtigt werden.

Eine gute SV-Arbeit hängt zwar einerseits sehr stark davon ab, wie motiviert und engagiert die Schüler\_innen der SV (vor allem auch die Schülersprecher\_innen und das SV-Team) sind, und wie viel Organisationstalent sie mitbringen. Andererseits kommt es auch auf die SV-Verbindungslehrer\_innen an. Ihre Bereitschaft sich längerfristig in der SV und für die SV zu engagieren, garantiert der SV als Ganzes Kontinuität und Nachhaltigkeit. Letztlich ist das nicht nur ein großer Vorteil für das SV-Team und die SV als Ganzes, sondern für alle Schülerinnen und Schüler der Schule. Ein(e) Verbindungslehrer\_in steht oft zwischen den Schüler\_innen und ihren Lehrerkolleg\_innen. Daher müssen die Verbindungslehrer\_innen gute Vermittler sein, die neutral und offen, sowie fair mit beiden Seiten umgeht.

#### **Zusammengefasst sollten gute SV-Lehrer\_innen:**

- o die Schulsprecher\_innen und die SV mit Rat und Tat unterstützen
- darauf achten, dass die SV-Arbeit effektiv und Schritt für Schritt fortgesetzt werden kann
- o bei den SV-Versammlungen, den SV-Pausen und den SV-Stunden anwesend sein
- o für Gespräche mit den Schülersprecher innen zur Verfügung stehen
- bei der ein oder anderen Aktion auch mal die Aufsicht übernehmen oder zumindest helfen Aufsichten zu finden
- eine gute Kenntnis in rechtlichen Fragen (Schulgesetz, SV-Verordnung, usw.) haben, um die Schüler\*innen bei rechtlichen Fragen oder Fragen der Mitbestimmungsmöglichkeiten beraten zu können
- allen Mitgliedern der SV beratend zur Seite stehen (z.B. den Schulsprecher\_innen bei der Vorbereitung der SV-Vollversammlungen, der Protokollant\_in bei der Anfertigung eines Protokolls oder dem Kassenwart bei Finanzfragen)
- o über alle Veranstaltungen der SV und deren Stand informiert werden / sein
- o die SV bei der Planung, Genehmigung und Organisation von Aktionen und Projekten unterstützen
- o bei Tagesordnungspunkten, die die SV betreffen auch beratend an Sitzungen der Schulkonferenz teilnehmen

Lehrerinnen und Lehrer können die Wahl zum SV-Verbindungslehrer auch ablehnen. Um das zu vermeiden, und auch um zu vermeiden, dass jemand gewählt wird, der eigentlich keine große Lust auf diese Aufgabe hat oder über die Arbeit der SV nicht viel weiß oder vielleicht nur noch sehr kurze Zeit an der Schule ist, ist es sehr wichtig die Wahl der SV-Verbindungslehrer\_innen weit im Voraus, also lange vor der eigentlichen SV-Vollversammlung vorzubereiten. Wichtig ist in jedem Fall, die Lehrerinnen und Lehrer nicht mit der Wahl zum SV-Verbindungslehrer zu überrumpeln, sondern die Wahl so vorzubereiten, dass die Lehrer\_innen Zeit haben sich darüber Gedanken zu machen, ob sie die Aufgabe übernehmen möchten oder nicht.

Eine Möglichkeit ist zum Beispiel, dass die Schulsprecher\_innen etwa vier Wochen vor Beginn der Sommerferien im Lehrerzimmer eine Liste mit den Namen aller Lehrkräfte aushängen. Wenn eine Lehrerin oder ein Lehrer sich nicht vorstellen kann die Aufgabe des SV-Verbindungslehrer im kommenden Schuljahr zu übernehmen, kann den eigenen Namen dann von der Liste streichen, sodass er oder sie nicht mehr zur Wahl vorgeschlagen werden kann.

Als Entlastung für ihre Arbeit rund um die SV werden die SV-Verbindungslehrer\_innen davon befreit Pausenaufsichten zu machen. Außerdem erhalten sie in Absprache mit der Schulleitung im nächsten Schuljahr eine Reduzierung ihrer Unterrichtsstunden (eine Unterrichtsstunde pro Woche weniger). Dies gilt jedoch leider nicht für Lehrkräfte, die als Angestellte an der Schule arbeiten.

An manch anderen Schulen werden die SV-Verbindungslehrer\_innen auch "Vertrauenslehrer\_innen" genannt. Das liegt daran, dass sie auch ganz allgemein Ansprechpartner\_innen sind für alle Schüler\_innen der Schule (also auch für alle, die nicht Teil der SV sind), wenn es z. B. Schüler\_innen ein ernsthaftes Probleme mit einem Lehrer oder einer Lehrerin haben. Schüler und Schülerinnen können sich dann vertrauensvoll an die zwei SV-Verbindungslehrer\_innen wenden und das Problem in einem vertraulichen Vier-Augen-Gespräch erklären. Gemeinsam wird dann überlegt, was daraufhin zu tun ist oder getan werden kann.

#### 2.5 - Die SV-Pause

Die Anwesenheit aller Mitglieder des SV-Teams in den SV-Pausen ist verpflichtend! Das Mitmachen in den Pausen ist ein Zeichen von Verantwortung und Engagement. Und: Nur wenn alle 12 immer in jeder SV-Pause da sind, kann das SV-Team gut arbeiten! Wer aus einem wichtigen Grund nicht zur SV-Pause kommen kann, sollte entweder einen der zwei Schülersprecher\_innen benachrichtigen oder einem anderen Mitglied des SV-Teams kurz Bescheid geben.

Wann genau die SV-Pausen stattfinden, kann sich von Schuljahr zu Schuljahr ändern. Treffpunkt ist immer der SV-Raum (Raum 102, erste Etage, im Sek1-Gebäude).

Grundsätzlich dienen die SV-Pausen der Planung anstehender Events, Aktionen und weiteren wichtigen Angelegenheiten, die die SV und die Schülerschaft des WBG betreffen. In der SV-Pause ist die das SV-Team außerdem eine Ansprechmöglichkeit für andere Schülerinnen und Schüler unserer Schule, die Sorgen oder Vorschläge für Verbesserungen oder andere Ideen an die SV herantragen möchten. Auch innerhalb des SV-Teams können und sollen natürlich Ideenvorschläge gemacht und diskutiert werden.

#### 2.6 – Die SV-Stunde

Da die SV-Teams Jahr für Jahr die Erfahrung gemacht haben, dass die SV-Pausen viel zu wenig Zeit bieten, um die anfallende Arbeit gut vorzubereiten und zu organisieren, hat sich seit dem Schuljahr 2022/2023 die sogenannte SV-Stunde etabliert.

Einmal pro Monat trifft sich das SV-Team zusammen mit den SV-Verbindungslehrer\_innen während der regulären Unterrichtszeit für eine Stunde (z. B. in der 6. Stunde) um die Arbeit für die SV effektiv voranzutreiben. Dieses monatliche Treffen nennt sich dann "SV-Stunde". Die teilnehmenden Schüler\_innen sind für diese Stunde vom Unterricht entschuldigt, da es sich um eine schulische Veranstaltung handelt. Wann genau diese SV-Stunde stattfindet müssen die Mitglieder des SV-Teams untereinander und mit den SV-Verbindungslehrer\_innen absprechen. Auch auf Klassenarbeitstermine muss natürlich geachtet werden, bevor ein Termin für die SV-Stunde festgelegt wird.

Wichtig ist, dass die SV laut Schulgesetz sogar das Recht dazu hat, einmal pro Monat eine solche SV-Stunde zu nutzen. Trotzdem sollte zu Beginn jedes Schuljahres das neue SV-Team oder die SV-Verbindungslehrer\_inen die Schulleitung darüber informieren, dass es die SV-Stunden gibt. Auch vor jeder SV-Stunde sollte die Schulleitung per E-Mail darüber informiert werden, wann und wo die nächste SV-Stunde stattfindet und wer alles teilnimmt. Die E-Mail Adresse des Sekretariats sollte dabei zusätzlich in das Empfängerfeld eingetragen werden.

## 2.7 – Die Schulkonferenz: Wie kann sich die SV auf die Schulkonferenz vorbereiten und an dieser mitwirken?

Wie weiter oben bereits beschrieben, ist die SV das demokratisch gewählte Mitwirkungsorgan für die Schülerschaft der Schule. damit die SV diese Aufgaben ausüben kann, ist es sehr wichtig, dass Mitglieder der SV an den Schulkonferenzen (in der Regel zwei Mal pro Schuljahr) teilnehmen. In Schulkonferenzen treffen sich je sechs Vertreter der Lehrerschaft, der Elternpflegschaft und der SV, um Entscheidungen über

das Schulleben und Wirken einzelner Gruppen, wie die Fachschaften oder AGs zu treffen. Schulkonferenzen geben den Schüler\_innen über die SV die sehr wichtige Möglichkeit aktiv in das Schulgeschehen einzugreifen und bei wichtigen Entscheidungen, die alle betreffen, ein Wörtchen mitzureden.

Zur Schulkonferenz werden die sechs aus dem Kreis der SV gewählten Vertreter\_innen eingeladen. Wenn ein Vertreter oder eine Vertreterin nicht zum entsprechenden Termin kann, muss unbedingt (!) ein Ersatz gefunden werden.

Es fällt in den Aufgabenbereich der Schulleitung, die Tagesordnung der Schulkonferenz (also die Liste mit den Themen, die bei der Schulkonferenz besprochen werden sollen) den gewählten Schülervertreter\_innen rechtzeitig zur Verfügung zu stellen, damit diese sich inhaltlich gut auf die Schulkonferenz vorbereiten können. Die SV diskutiert, bestenfalls in einer einberufenen SV-Stunde, über die Tagesordnung mit dem Ziel eines gemeinsamen Ergebnisses für den Standpunkt der SV, der vertreten werden soll. Bei wichtigen Themen sollte gegebenenfalls Kontakt mit den Elternvertretern aufgenommen werden.

Es liegt an der SV der Schülerschaft in Schulkonferenzen eine Stimme zu geben. Die SV ist dazu verpflichtet bei den Schulkonferenzen aktiv mitzureden, Fragen zu stellen, wenn etwas unklar ist, und vor allem die zuvor abgesprochenen Standpunkte der SV zu vertreten.

Bei jeder Schulkonferenz wird von einem Lehrer oder einer Lehrerin auch immer ein Protokoll geschrieben. Die SV kann darum bitten, dass ihr das Protokoll als Kopie zugesendet wird. Sollte dies nicht möglich sein, sollte mindestens eine(r) der sechs anwesenden Schülervertreter\_innen die wichtigsten Informationen für schriftlich festhalten, damit keine wichtigen Informationen verloren gehen. Die sechs Schülervertreter\_innen, die bei der Schulkonferenz sind sind nämlich verpflichtet die SV, vor allem das SV-Team über die wichtigsten Inhalte der Schulkonferenz zu informieren.

#### 2.8 – Die Aktionen der SV: Was tut die SV regelmäßig am WBG?

Um das gute soziale Klima innerhalb des Willy-Brandt-Gymnasiums beizubehalten und das Miteinander zu stärken, werden regelmäßig Aktionen veranstaltet, welche der Schülerschaft zu Gute kommen. Es geht der SV also darum dazu beizutragen das Leben und Arbeiten am WBG für die Schüler\_innen des WBG ein bisschen angenehmer zu machen und ein positives Schulklima zu fördern.

#### Welche Aktionen gibt es also? Wie werden diese organisiert und durchgeführt?

Die auf der nächsten Seite aufgelisteten Aktionen sind Aktionen, die in den letzten Jahren jährlich von der SV (bzw. insbesondere von den Mitgliedern des SV-Teams) organisiert worden sind. Die Liste ist eventuell nicht vollständig und kann sich von Schuljahr zu Schuljahr ändern, da jede neue SV im Grund die Möglichkeit hat eine neue Aktion ins Leben zu rufen oder eine alte abzuschaffen oder grundlegend zu ändern usw.. Außerdem kann die SV oder auch das SV-Team als die Gruppe, die die Aktionen hauptsächlich organisiert, eine Aktion auslassen, wenn es die Zeit nicht anders zulässt. Es kann auch vorkommen, dass in einem Schuljahr andere wichtige Projekte Vorrang haben oder zunächst wichtige Vorhaben, die in der Schulkonferenz beschlossen wurde, bearbeitet werden müssen.

Wann?	Welche Aktion?	Was wird benötigt, um die Aktion durchzuführen?
ganzjährig  (montags bis freitags zu Beginn der großen Pausen in der kleinen Aula (Glas- kasten)	DIE BEWEGTE PAUSE  Unserer Schule ist es wichtig, dass alle Schülerinnen und Schüler ihre Pausen als Ausgleich zum Unterricht wahrnehmen. Eine gute Möglichkeit, die Pause zu verbringen, ist sportliche Aktivität – im Idealfall im Team. Seit dem 12.09.2022 stehen hierfür verschiedene Sportartikel für die Schüler_innen zur Ausleihe bereit. Diese können gegen Vorlage eines Schülerausweises (als Pfand) ausgeliehen werden.	Die Pausenausleihe wird von der Schülervertretung (SV) organisiert und durchgeführt. In jeder großen Pause sitzen immer mindestens zwei Schüler_innen, die sich zuvor freiwillig gemeldet haben, in der kleinen Aula und geben die Spielgeräte heraus.
meist im November	PAKETAKTION Es werden Pakete von allen Klassen aus allen Jahrgangsstufen (5 – 13) mit Lebensmittelspenden oder anderen Sachspenden gepackt, um mit dem Inhalt (z.B. Konserven, Kleidung, Spielzeug etc) bedürftigen Menschen der Organisation "Friedensdorf International" zu helfen.	Mind. 30 Pakete werden für je 4€ verkauft und gegen Ende der Aktion wieder mit Inhalt eingesammelt und an die Organisation übergeben.  → Frau Dr. Benthaus ist für die Koordination (insbesondere die Anschaffung der Pakete) dieser Aktion verantwortlich.
01.Dezem- ber	WELT-AIDS-TAG In der Aula wird ein (großer) Kuchenverkauf veranstaltet, dessen Erlös der Wohltätigkeitsorganisation "hope and future e.V." zu Gute kommt.	Kuchen und mehr wird von den SV-Mitgliedern, gerne aber auch von anderen freiwilligen S'uS gespendet (→ Werbung / Informationen zu dieser Aktion im Voraus zu verbreiten ist hierbei sehr wichtig)
Anfang Dezember / Nikolaus- tag	NIKOLAUSAKTION S'uS können sich untereinander Schoko-Ni- koläuse verschenken (mit Namensschild o- der anonym), welche in den Pausen am SV- Raum erworben werden können und in der letzten Schulwoche vor den Ferien (oder am Niko- laustag) von den SV-Mitgliedern (verkleidet im Nikolauskostüm) verteilt werden.	Erfahrungsgemäß etwa 300 – 500 große Nikoläuse  (bisher immer 1€ pro Stück Erwerbs/Verkaufspreis, kein Profit für SV, gerne kann aber auch nach Sonderangeboten Ausschau gehalten werden)
November oder Januar	TAG DER OFFENEN TÜR  Die SV ist am jährlichen "Tag der offenen Tür" präsent und gewährt im SV-Raum allen Interessierten Einblicke in die Arbeit der SV.	Plakate, Präsentationen, Infoblätter, Buttons etc
Februar (Valentins- tag, 14.02.)	VALENTINSAKTION S'uS können sich untereinander Rosen und beschriftete Karten verschenken, welche in den Pausen am SV-Raum erworben werden können und am Valentinstag von den SV-Mitgliedern verteilt werden.	Erfahrungsgemäß etwa 70 Rosen (Verkaufspreis 1,50€) und deutlich mehr Karten (Verkaufspreis 0,50 €, von der SV selbst erstellt und ausgedruckt)

Ende Feb- ruar / An- fang März	UNTERSTUFENDISKO (KARNEVAL)  Die Jahrgangsstufen 5 und 6 sind zur Unterstufendisko in der Aula eingeladen, im besten Falle kostümiert. Von der SV wird die Aula dekoriert, Spiele organisiert, Getränke ausgeschenkt und das beste Kostüm gekürt.	Getränke (Cola, Fanta, Sprite, Wasser) (ehrfahrungsgemäß wurden meistens zu viele Getränke vorher gekauft) - Verkaufspreis: 0,50 € - Krone und Diadem für Kostümsieger/in (Anschaffungspreis: ca. 5-8€)
Mitte Mai	TAG GEGEN HOMOPHOBIE  Von der SV und freiwilligen Oberstufenschüler(-innen) wird der Liebesparcours für die Jahrgangsstufe 8 organisiert und begleitet/durchgeführt, bei welchem die Achtklässler(-innen) etwas über sexuelle Vielfalt, Verhütung und den eigenen Körper erfahren.	Ansprechpartner ist Herr Zumpe von "pro.familia". Es gibt wenige Tage vor der Veranstaltung eine ganztägige Schulung für die Mitwirkenden.